



In der Zeitschrift »Hörgeschädigtenpädagogik« wird – ausschließlich aus Gründen der besseren Lesbarkeit – zumeist die männliche Form (Leser, Schüler, Lehrer etc.) verwendet.

Mit der Annahme eines Manuskripts zur Alleinveröffentlichung erwirbt der Verlag alle Rechte, einschließlich der Befugnis zur Einspeisung in eine Datenbank. Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernehmen wir keine Haftung.

Obwohl das umfangreiche Programm des BDH-Kongresses (siehe Seite 127 bis 128) den Teilnehmern nicht allzu viel Freizeit erlaubte, gab es dennoch Möglichkeiten, die schöne Altstadt Aachens zu erkunden. Neben dem Dom, dem Rathaus und vielen anderen Gebäuden gehört auch der bronzerne Brunnen »Kreislauf des Geldes« zu den Markenzeichen der Stadt. Die Figuren zeigen ausdrucksstark, wie Geld von einer Hand in die andere wechselt und so ein Wirtschaftskreislauf entsteht.

(Foto: Klaus Glund/pixelio.de)

Beilagenhinweis:
Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt des Median-Verlags bei. Wir bitten um freundliche Beachtung.

Editorial

Barbara Bogner (Heidelberg)
Barrierefreiheit und Hörschädigung _____ **93**

Achtung!

Mireille Audeoud, Tanja Müller-Suter (Zürich, Schweiz)
Erleben einseitig hörgeschädigte Kinder ihren Alltag anders als hörende oder beidseitig hörgeschädigte Kinder? _____ **94**

Claudia Becker (Berlin)
Inklusion für alle? Qualitätsstandards für die Bildung hörgeschädigter Menschen _____ **102**

Wegweiser

Barbara Corleis, Angela Klee, Gisela C. Schulze (Oldenburg)
Wege aus dem leisen Lärm – Die Hörsensible Universität Oldenburg _____ **111**

Neu im Fokus

Carl-Albert Bader (Homburg)
»Update Pädaudiologie« 2012 in Mainz _____ **115**

Barbara Bogner (Heidelberg)
Hörkultur – 16. Multidisziplinäres Kolloquium der Geers-Stiftung – Neuer Tagungsort Berlin _____ **116**

Martin Kinkel (Großburgwedel)
Bericht vom 39. Erlanger Kolloquium _____ **121**

Thomas Wesarg (Freiburg), Ute Jung (Neuwied), Nicola Strenzke (Göttingen), Steffen Kreikemeier (Gießen), Jürgen Kießling (Gießen)
»Vom Hören zur Kommunikation« – 15. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Audiologie in Erlangen: Teil 1 _____ **123**

Carmen Freihaut (Heidelberg)
Bildung – ein Menschenrecht: 36. Bundeskongress des Berufsverbandes Deutscher Hörgeschädigtenpädagogen – Teil 1 _____ **127**

Personalia

In Memoriam Prof. Dr. Otto Heller _____ **129**

Literatur – vorgestellt und angekündigt _____ **129**

Termine und Veranstaltungen _____ **130**

Impressum _____ **130**